

Heine, Heinrich: XIIV (1827)

1 Nun ist es Zeit, daß ich mit Verstand
2 Mich aller Thorheit entled'ge;
3 Ich hab' so lang als ein Comödiant
4 Mit dir gespielt die Comödie.

5 Die prächt'gen Couissen, sie waren bemalt
6 Im hochromantischen Style,
7 Mein Rittermantel hat goldig gestrahlt,
8 Ich fühlte die feinsten Gefühle.

9 Und nun ich mich gar säuberlich
10 Des tollen Tands entled'ge.
11 Noch immer elend fühl' ich mich,
12 Als spielt' ich noch immer Comödie.

13 Ach Gott! im Scherz und unbewußt
14 Sprach ich was ich gefühlet;
15 Ich hab' mit dem eignen Tod in der Brust
16 Den sterbenden Fechter gespielet.

(Textopus: XIIV. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10487>)